



----- NEWSLETTER 6/2024 -----

INHALT

1. [Veranstaltungen](#)
2. [Forschung und Hochschulentwicklung](#)
3. [Transferwerk](#)
4. [Lehre](#)
5. [Hochschulsozialarbeit](#)
6. [Internationales](#)
7. [Zentrale Einrichtungen](#)
8. [Studienkolleg](#)
9. [Aus den Sachgebieten](#)
10. [Aus den Fachbereichen](#)
11. [Aus den Gremien](#)
12. [Ereignisse/Die HSN in der Presse/Marketing](#)
13. [Datenschutz](#)

VERANSTALTUNGEN

TAG DER OFFENEN TÜR/LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN

Öffentliche Veranstaltung

Datum: 24:05:2025

Uhrzeit:

Ort: HSN

[nach oben](#)↑

FORSCHUNG UND HOCHSCHULENTWICKLUNG

NEUE DRITTMITTELPROJEKTE

NETZWERKE

Patentmanagement Thüringer Hochschulen (PATON-PTH)

PATON-PTH berät die Thüringer Hochschulen im Bereich Patentwesen, bewertet Neuheit und wirtschaftliche Verwertbarkeit von Erfindungen, begleitet die schutzrechtliche Sicherung und den Transfer.

<https://www.paton.tu-ilmenau.de/das-paton/patentmanagement-thuer-hochschulen.html>

Kostenfreie Erfindererstberatung durch Patentanwälte im PATON – TERMINE 2024

Die kostenfreie Erfindererstberatung durch Thüringer Patentanwälte findet dienstags ab 13:00 Uhr, in der Regel 14-tägig, statt.

Termine 2024:

https://www.tu-ilmenau.de/fileadmin/Bereiche/Forschung/PATON/Dienstleistungen/BeratungErfinderGruender/Verzeichnis_Patentanaelte_Erfindererstberatung_2024.pdf

Eine Terminvereinbarung unter Tel. +49 3677 69 4511 ist notwendig!

Thüringer Kompetenznetzwerk Forschungsdatenmanagement (TKFDM)

Die Kontaktstelle Forschungsdatenmanagement (FDM unterstützt Sie im Umgang und bei der Strukturierung Ihrer Forschungsdaten und ist angebunden an das Thüringer Netzwerk TKFDM. Als Ansprechpartnerin für Ihre Fragen bei Projekten, Datenmanagementplan, Repositorien sowie zu Fördermöglichkeiten wenden Sie sich an Frau Meyer (E-Mail: romy.meyer@hs-nordhausen.de, Tel.: 420- 108).

<https://forschungsdaten-thueringen.de/home.html>

AUSSCHREIBUNGEN UND RICHTLINIEN

Thüringer Aufbaubank: FTI-Thüringen TECHNOLOGIE, Thüringen Verbund

Mit dem Programm "FTI-Thüringen TECHNOLOGIE" werden Vorhaben von Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen gefördert, die in Thüringen durchgeführt werden und sich der Regionalen Innovationsstrategie für intelligente Spezialisierung und wirtschaftlichen Wandel in Thüringen (RIS Thüringen) zuordnen lassen.

Termin: 31.01.2025

<https://www.aufbaubank.de/Foerderprogramme/FTI-Thueringen-TECHNOLOGIE>

BMBF: HAW-ForschungsAkzente

Die Förderung soll den betreffenden HAW die Durchführung eines einzelnen, thematisch und zeitlich begrenzten Forschungsvorhabens ermöglichen. Durch eine themenoffene Förderung sollen die Hochschulen in die Lage versetzt werden, Forschung auf internationalem Niveau zu betreiben und wissenschaftliche Qualifizierung auf dem Stand der Forschung anzubieten.

Die geförderten Forschungsvorhaben sollen so zur Entwicklung von neuen Forschungsschwerpunkten mit höherem Forschungsrisiko oder zu einer Weiterentwicklung des Forschungsprofils der Hochschule beitragen. Ziel ist es, die Hochschulen zu befähigen, Forschungsbereiche neu zu erschließen und damit die Innovationsbasis zu erweitern.

Termin: 30.05.2025, 29.05.2026 (Skizze)

https://www.forschung-fachhochschulen.de/fachhochschulen/de/foerderung/haw-forschungsakzente/massnahme_node.html

BMBF: HAW-EuropaNetzwerke im Überblick

Die Förderrichtlinie unterstützt deutsche HAW dabei, internationale Netzwerke auf- und auszubauen und so nachhaltig und langfristig ihre Forschungsschwerpunkte in der europäischen und internationalen wissenschaftlichen Gemeinschaft zu etablieren. Die Förderung soll es den Hochschulen ermöglichen, gemeinsam mit nationalen und internationalen Forschungspartnern Projektvorschläge für europäische Forschungsprogramme zu erarbeiten und Anträge einzureichen.

Termin: kontinuierlich bis 30.06.2029

https://www.forschung-fachhochschulen.de/fachhochschulen/de/foerderung/haw-europanetzwerke/massnahme_node.html

BMBF: HAW-ForschungsPraxis im Überblick

Im Fokus der Förderrichtlinie HAW-ForschungsPraxis steht die Zusammenarbeit von HAW mit außerhochschulischen Praxispartnern – etwa Unternehmen, Kommunen, Vereinen, Verbände oder Verwaltung. Dabei soll der Transfer von wissenschaftlichen Ergebnissen in die praktische Anwendung gestärkt werden.

Termin: 16.12.2024, 28.11.2025 (Skizze)

https://www.forschung-fachhochschulen.de/fachhochschulen/de/foerderung/haw-forschungspraxis/massnahme_node.html

Zusatzinfo zu den neuen HAW-Programmen:

https://www.forschung-fachhochschulen.de/fachhochschulen/shareddocs/downloads/files/aktuelles/2409-infoveranstaltung-01-folien-DE.pdf?__blob=publicationFile&v=5

BMBF: Material-Hub-Initiative „Ressourcensouveränität durch Materialinnovationen“ (MaterialNeutral) Modul 2 – Materialinnovationen durch nachhaltige Rohstoffnutzung

Im Fokus der Initiative „MaterialNeutral“ steht die Steigerung der Ressourcen- und Materialeffizienz zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen. Ziel ist es gleichermaßen, mit weniger Ressourcen gleich viel oder mehr Nutzen zu erreichen, um Rohstoffabhängigkeiten zu reduzieren und eine hohe technologische Souveränität zu erreichen. Die Methodenkompetenz in Deutschland soll im Rahmen der Forschungs- und Entwicklungsarbeiten weiter ausgebaut werden. Die Förderung im Rahmen des Moduls „Materialinnovationen durch nachhaltige Rohstoffnutzung“ verfolgt im Detail folgende Ziele:

- Verringerung von Treibhausgasemissionen bei der Materialherstellung
- Schonung von Primärrohstoffen
- Verringerung von Rohstoffabhängigkeiten
- Verringerung von schädlichen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt.

Termin: 17.01.2025

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2024/09/2024-09-18-Bekanntmachung-MaterialNeutral.html>

BMBF: Förderung von Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung

Die thematischen Schwerpunkte der Förderung sind an den wirtschaftlichen Potenzialen und Anwendungsfeldern bzw. Branchen ausgerichtet, in denen Innovationen in hohem Maße durch IKT getrieben sind oder ohne IKT gar nicht möglich wären. Entsprechend der Grundsätze im Forschungsprogramm IKT 2020 ist die Förderung nach dieser Fördermaßnahme deshalb – neben Forschungsthemen aus der IKT-Wirtschaft selbst – auf die folgenden Anwendungsfelder/Branchen ausgerichtet:

- Automobil, Mobilität,
- Maschinenbau, Automatisierung,
- Gesundheit, Medizintechnik,
- Logistik, Dienstleistungen,
- Energie, Umwelt.

Die Vorhaben sind schwerpunktmäßig im Bereich der Softwaresysteme und Wissenstechnologien anzusiedeln. Vorhaben mit Schwerpunkt in der Mikroelektronik oder der Kommunikationstechnik sind nicht förderfähig.

Termin: laufend

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1419.html>

BMWK: Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand – FuE-Kooperationsprojekte

Gefördert werden FuE-Kooperationsprojekte von Unternehmen oder von Unternehmen und Forschungseinrichtungen zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer Dienstleistungen ohne Einschränkung auf bestimmte Technologien und Branchen. Sie sollen in einer ausgewogenen Partnerschaft durchgeführt werden, bei der alle Partner innovative Leistungen erbringen.

Termin: laufend, noch bis 31.12.2024

<https://www.zim.de/ZIM/Navigation/DE/Foerderangebote/Kooperationsprojekte/kooperationsprojekte.html>

Webinare zur Antragstellung:

<https://www.zim.de/ZIM/Navigation/DE/Kontakt-Service/Webinare/webinare.html>

BMDV: Förderrichtlinie „mFUND“ vom 15.09.2021

Dritter Förderaufruf zur Einreichung von Skizzen zur Förderung von datenbasierten Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Rahmen „kleiner Forschungsprojekte/Vorstudien/Machbarkeitsstudien“ (Förderlinie 1) – VERLÄNGERUNG

Zweck der Förderung im Rahmen der Förderrichtlinie „mFUND“ ist die systematische Entwicklung von innovativen Nutzungs- und Vernetzungsmöglichkeiten der Daten im Kontext des BMDV und die Identifikation zukünftiger Datenbedarfe sowie Verwendungsoptionen. Seit Programmbeginn 2016 wurden mehr als 400 Projekte gestartet. Kurzbeschreibungen der mFUND-Projekte sind unter www.mfund.de zu finden. Im Rahmen des dritten Förderaufrufs der Förderlinie 1 können Projektskizzen in drei Kategorien eingereicht werden:

Kategorie A umfasst kleine Forschungs- und Entwicklungsprojekte, Machbarkeits- und Vorstudien mit einem ausgeprägten Bezug zu Daten aus dem Geschäftsbereich des BMDV.

Kategorie B richtet sich an Vorhaben, die zusätzlich zu den Kriterien der Kategorie A unmittelbar und nachvollziehbar zur Unterstützung des Strukturwandels in einer der Kohleregionen beitragen.

Kategorie C richtet sich an Vorhaben, die sich zusätzlich zu den in Kategorie A definierten Kriterien dem mFUND-Jahresthema 2024 „Open Data für neue Geschäftsmodelle in der Mobilität“ widmen. Gesucht werden datenbezogene Vorhaben, die sich mit innovativen Anwendungen, Produkten und Verfahren befassen und die Grundlage für die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle im Mobilitätssektor schaffen.

Termin: bis 31.12.2024 (Projektskizzen)

https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/dritter-aufruf-foerderlinie-1.pdf?__blob=publicationFile

BMWK: 7. Energieforschungsprogramm „Innovationen für die Energiewende“

Die vorliegende Förderbekanntmachung setzt das Programm für die Projektförderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) auf dem Gebiet der angewandten nichtnuklearen Energieforschung um, indem sie die dafür relevanten Forschungsbereiche konkretisiert.

Die Förderbekanntmachung erstreckt sich über vier Schwerpunkte:

1. Energienutzung,
2. Energiebereitstellung,
3. Systemintegration und
4. Systemübergreifende Forschungsthemen der Energiewende.

Termin: laufend

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/B/bekanntmachung-forschungsfoerderung-im-7-energie-forschungsprogramm.pdf>

DBU: „Unternehmensgründungen und Start-ups, die auf innovative Weise Lösungen für Umwelt, Ökologie und Nachhaltigkeit mit dem Schwerpunkt Digitalisierung verbinden“

Termin: laufend

<https://www.dbu.de/startup>

DBU: Promotionsstipendien

Termin: laufend

<https://www.dbu.de/foerderung/promotionsstipendien/>

Ernst-Abbe-Stiftung: Projektförderung

Die Ernst-Abbe-Stiftung fördert Wissenschaft, Forschung und Innovation. Dabei orientiert sie sich an den Grundsätzen der Interdisziplinarität, der Verzahnung von Theorie und Praxis, der Nachhaltigkeit, der Internationalität sowie der Effektivität der eingesetzten Fördermittel.

Gefördert werden bevorzugt Projekte, die die Vernetzung und Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachdisziplinen oder anderen Hochschulen anstreben sowie auf die Kooperation mit Industrie und Wirtschaft ausgerichtet sind. Es erfolgt keine thematische Eingrenzung.

Termin: laufend (6 Monate vor Projektbeginn)

<https://www2.ernst-abbe-stiftung.de/foerderung>

Fritz Thyssen Stiftung: Projektförderung

Die Projektförderung der Fritz Thyssen Stiftung richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Geistes- und Sozialwissenschaften sowie der Biomedizin. Das geplante Vorhaben sollte sachlich und zeitlich begrenzt sein. Thematisch ist eine Antragstellung in folgenden Förderbereichen möglich:

- Geschichte, Sprache & Kultur
- Staat, Wirtschaft & Gesellschaft
- Medizin und Naturwissenschaften.

Termine: 01.02.2025

<https://www.fritz-thyssen-stiftung.de/foerderung/foerderarten/projektfoerderung/>

Wenn bei Ausschreibungen rechtsverbindliche Unterschriften bereits in der Skizzenphase erforderlich sind, wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Referat für Forschung und Wissenstransfer.

WETTBEWERBE/PREISE/VERANSTALTUNGEN

Bertha-Benz-Preis 2025

Als Preisträgerinnen für den Bertha-Benz-Preis können junge Ingenieurinnen, die mit den Ergebnissen ihrer Dissertation einen gesellschaftlichen Mehrwert geschaffen haben, von ihren wissenschaftlichen Institutionen vorgeschlagen werden. Der mit 15.000 Euro dotierte Preis wird jährlich vergeben und würdigt – in Anlehnung an Bertha Benz – Pioniergeist, Mut und visionären Charakter.

Termin: 01.03.2025

<https://www.daimler-benz-stiftung.de/cms/de/foedern/bertha-benz-preis2/der-preis.html>

List Förderpreis 2025

Der Förderpreis der List Unternehmensgruppe wird für Projekte und Arbeiten vergeben, die einen Beitrag zur Lösung städtischer Verkehrs-, insbesondere Parkprobleme leisten. Gefragt sind in die Praxis umsetzbare kreative Lösungen, Konzepte und Analysen, die geeignet sind, zu effektiven und effizienten Bausteinen der Stadtplanung zu werden. Die eingereichten Arbeiten sollen neue Aspekte und Impulse für die Stadtentwicklung bringen.

Termin: 16.12.2024

<https://www.list-group.at/de/foerderpreis/ausschreibung>

SCHÜLERFORSCHUNGSZENTRUM

Bei Fragen, Anregungen, Kooperationen steht das SFZ mit Dr. Agnese Fazio zur Verfügung, telefonisch unter 0157 78868069 oder per E-Mail agnese.fazio@stift-thueringen.de.

[nach oben](#)↑

TRANSFERWERK

Liebe Forschungsinteressierte,

nachfolgend finden Sie einige ausgewählte, aktuelle Förderrichtlinien. Sollte eine von diesen zu Ihrem Forschungsinteresse passen, melden Sie sich gern bei uns und wir unterstützen Sie bei der Antragserstellung. Wenn Sie bereits eine Idee für ein Forschungsprojekt haben und Ihnen die passende Förderung für dieses Vorhaben fehlt, schreiben Sie uns gerne eine E-Mail (transferwerk@hs-nordhausen.de). Wir führen dann die Recherche nach geeigneten Förderprogrammen für Sie durch!

- Transfer in der inklusiven Bildung

Ziel ist die Förderung inklusiver Bildung und der gleichberechtigten Teilhabe aller Menschen an Bildung, unabhängig von Leistungsfähigkeit und Behinderung. Es sollen empirisch fundierte Transferansätze für inklusives Lernen entwickelt werden.

Art und Umfang der Förderung: bis zu drei Jahre (ggf. bis fünf Jahre). Einzelprojekte und Verbundprojekte. Förderquote bis zu 100 %; Einreichungsfrist: 08.01.2025

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2024/10/2024-10-16-bekanntmachung-inklusive-bildung.html>

- **Nutzen in Daten-Ökosystemen: Wettbewerb – Kommunikation – Kooperation (DigiNutzenDat)**

Ziel ist die Förderung von F&E im Bereich datenorientierte Wertschöpfung, um Unternehmen ohne Gewinnziel zu stärken und neue Kooperationen sowie Kommunikationsformen in Daten-Ökosystemen zu etablieren. Es sollen neue Geschäftsmodelle geschaffen werden und die technologische Souveränität für zukünftige Marktbedarfe gestärkt werden.

Art und Umfang der Förderung: drei Jahre Projektförderung in Form eines Zuschusses als Anteilsfinanzierung. Hochschulen erhalten zusätzlich eine Projektpauschale von 20 %. Förderung bis zu 100 % für nicht-wirtschaftliche Vorhaben, für Unternehmen bis zu 50 % Eigenanteil erforderlich; Einreichungsfrist: 28.02.2025

<https://www.zukunft-der-wertschoepfung.de/bk-diginutzendat/>

- **Reduzierung des Gender Data Gap in der klinischen Forschung**

Ziel ist, die Berücksichtigung geschlechtersensibler Aspekte in klinischer Forschung zur Schließung von Evidenzlücken bei Therapien für verschiedene Erkrankungen zu erhöhen.

Art und Umfang der Förderung: Zuwendungen werden im Wege der Projektförderung als nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt; Bemessungsgrundlage für Zuwendungen an Hochschulen, Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen und vergleichbare Institutionen, die nicht in den Bereich der wirtschaftlichen Tätigkeiten fallen, sind die zuwendungsfähigen projektbezogenen Ausgaben, die unter Berücksichtigung der beihilferechtlichen Vorgaben individuell bis zu 100 % gefördert werden können, Einreichungsfrist: 09.01.2025

<https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/17888.php>

Mitwirken am Science Blog der Hochschule Nordhausen

Der neue Science Blog der Hochschule Nordhausen bietet die Möglichkeit, Forschungsergebnisse, Projekte und wissenschaftliche Erkenntnisse einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Ziel ist es, wissenschaftliche Inhalte in verständlicher Sprache aufzubereiten und den Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft zu fördern.

Beiträge können laufende Projekte, Publikationen oder Einblicke in innovative Methoden und Ansätze umfassen. Der Blog ergänzt die Social-Media-Aktivitäten der Hochschule, indem er Raum für vertiefte Darstellungen schafft und eine nachhaltige Archivierung der Inhalte gewährleistet. Schauen Sie doch mal vorbei: <https://www.hs-nordhausen.de/science-blog/>

Das Transferwerk unterstützt Sie bei der Aufbereitung und Veröffentlichung von Beiträgen. Interessierte können sich für weitere Informationen und Unterstützung direkt an das Transferwerk wenden: transferwerk@hs-nordhausen.de

Sprechen Sie uns gerne an:

Sandra Nioduschewski – 03631 420-141 und sandra.nioduschewski@hs-nordhausen.de

Dr. Sascha Bicke – 03631 420-142 und sascha.bicke@hs-nordhausen.de

Thomas Földner – 03631 420-143 und thomas.fueldner@hs-nordhausen.de

Sara Schulz – 03631 420-144 und sara.schulz@hs-nordhausen.de

Maximilian Druselmann – 03631 420-145 und maximilian.druselmann@hs-nordhausen.de

Valeria Rademeier – 03631 420-146 und valeria.rademeier@hs-nordhausen.de

Das gesamte Team erreichen Sie über eine Anfrage unter transferwerk@hs-nordhausen.de

[nach oben](#)

Hinweis: Reguläre Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2024/25

Der Standardzeitraum im Rahmen der regulären Lehrveranstaltungsevaluation startet am 06.01.2025. Alle Lehrenden und Studierenden werden per E-Mail vorab noch einmal informiert.

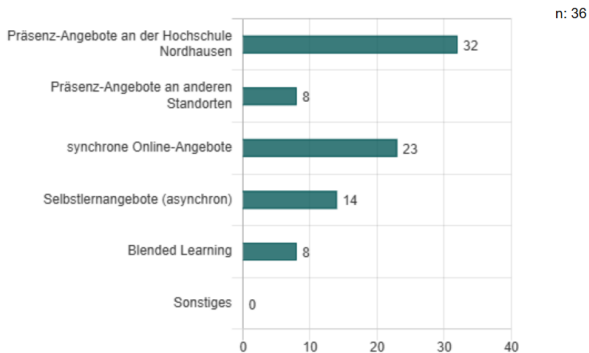
Fragen an: Kathleen.hahneemann@hs-nordhausen.de

Ergebnisse der Umfrage zum Hochschuldidaktik-Bedarf 2025

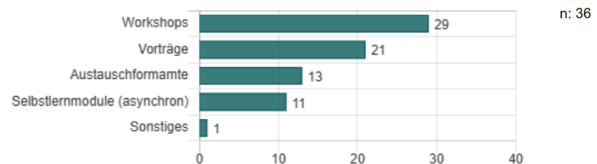
Im Oktober 2024 wurden Lehrende nach Bedarfen für hochschuldidaktische Workshops und Weiterbildungen befragt. Es haben sich 36 Lehrpersonen an der Umfrage beteiligt. Als Formate für zukünftige hochschuldidaktische Angebote sind Workshops und Vorträge in Form von Präsenzangeboten an der Hochschule oder synchronen online-Angeboten die erste Wahl. Die Nutzung von KI-Tools ist zusammen mit vertiefenden Didaktik-Angeboten thematisch am häufigsten ausgewählt, wenn es um zukünftige hochschuldidaktische Angebote geht.

Bedarfserhebung zukünftige hochschuldidaktische Angebote

Welches Format bevorzugen Sie für hochschuldidaktische Angebote? (Mehrfachauswahl möglich)



Welche Art der Veranstaltung bevorzugen Sie für hochschuldidaktische Angebote? (Mehrfachauswahl möglich)



Die vollständigen [Umfrageergebnisse](#) sind [hier](#) einsehbar.

Wie geht es weiter mit der Lehr- und Digitalisierungsstrategie (LuDS)?

Die fertige Lehr- und Digitalisierungsstrategie wird im Dezember 2024 im erweiterten Präsidium vorgestellt. Im Januar erfolgt dann die Vorstellung und Erörterung der LuDS in den Fachbereichen und im Sprachenzentrum. Ziel ist es, die Strategie im Februar in der Hochschulversammlung vorzustellen und zu beschließen. Am **30.04.2025** (Termin bitte vormerken!) ist die zweite Lehr- und Lernwerkstatt des Lehrbeirats vorgesehen. In diesem Workshop-Format wird der Umgang mit der LuDS Thema sein und die Maßnahmen, die daraus folgen, werden erörtert.

Neu: Jahresthema für Lehre!

Die Etablierung eines Themenjahrs für die Lehre wird ab 2025 jährlich vom Referat Studium & Lehre auf den Weg gebracht. In diesem Sinne wird ein spezifisches Thema vertieft, welches in Workshops, Seminaren und Veranstaltungen auf flexible Weise in den Lehrbetrieb integriert wird. Mit dem Themenjahr 2025 wollen wir uns der Frage widmen: „**Was bedeutet exzellente Didaktik im digitalen Zeitalter?**“ Auch der Perspektivwechsel 2025, unser Tag der Lehre, wird sich mit dieser Frage beschäftigen.

Aufgepasst, das ist für HSN-Jeder!

Neuer Moodle-Kurs: KI-Tools und deren Einsatz

Es gibt im Moodle einen neuen Kurs für alle Hochschulangehörigen, den das Referat Studium & Lehre zusammen mit dem e-Team und dem HIKE-LAB entwickelt hat. Der neue [KI-Kurs](#) stellt KI-Tools in sechs Rubriken vor. Jedes Tool wird kurz erläutert und eine Information, ob das Tool kostenfrei oder kostenpflichtig genutzt werden kann, gibt es auch. Im Moodle-Kursbereich Studium und Lehre finden Sie den Kurs unter „Werkzeuge und Tools“. Der Kurs soll auch für den Virtuellen Campus Thüringen zur Verfügung gestellt werden.



e-Teach Koordinationsstelle & e-Team

Das aktuelle Kursangebot des eTeach-Netzwerkes finden Sie hier: www.eteach-thueringen.de/kurse

Rückblick auf die eTeach-Jahrestagung 2024

Am 04. und 05.11.2024 konnten interessierte Lehrende und Studierende an der eTeach-Jahrestagung 2024 an der FSU Jena teilnehmen. Rund 120 Teilnehmende vor Ort und etwa 50 im Livestream hatten die Gelegenheit, an 62 Beiträgen teilzunehmen, darunter Keynotes, Workshops, Themeninseln und eine Messe mit Postergalerie. Die diesjährige Tagung stand unter dem Motto „Brücken bauen. Spannungsfelder digitaler Lehrinnovationen“ und behandelte die Frage, wie digitale Technologien die Lehre bereichern und stärken können.

In der Eröffnungs-Keynote hob Prof. Dr. Benno Stein die Bedeutung eines verantwortungsvollen Umgangs mit Künstlicher Intelligenz hervor. Dr. Laura Sūna beleuchtete in einer weiteren Keynote die digitalen Kompetenzen von Studierenden und wies auf Chancen und Herausforderungen im digitalen Zeitalter hin.

Neue akademische Leitung eTeach Netzwerk

Prof. Dr. Cordula Borbe ist die neue akademische Leitung des eTeach Netzwerkes.

Zusammen mit VPL Dr. Simon Frisch (BUW) erörterte sie auf der Jahrestagung des Netzwerkes die Frage: „**Edu 4.0: Kulturwandel in der Lehre. Didaktische Brücken bauen zwischen Mensch & KI - Symbiose oder Konkurrenz?**“.

Mit der abschließenden Podiumsdiskussion zum Thema „Wie weiter im Spannungsfeld der digitalen Lehre?“ waren mit Prof. Dr. Cordula Borbe und Christine Röhl gleich zwei Vertreterinnen der HSN dabei. Es folgte ein motivierender Blick auf das nächste Jahr.



Verstärkung im e-Team

Wir freuen uns, Franziska Zimmermann als neues Mitglied im e-Team begrüßen zu dürfen! Ab sofort wird sie uns tatkräftig unterstützen. Zu ihren Aufgaben gehören das Aktualisieren und Erstellen von Moodle-Tutorials sowie die Strukturierung und Reorganisation des e-Team-Bereichs im Moodle. Mit ihrer Hilfe können wir unser Angebot noch weiter verbessern und den Lehrenden und Studierenden einen optimalen digitalen Support bieten.

Herzlich willkommen im Team, Frau Zimmermann!



Auf der [Website](#) finden Sie weitere Informationen zu den Themen des Referats.

Kontakt: cordula.borbe@hs-nordhausen.de; kathleen.hahnemann@hs-nordhausen.de

E-TEAM/DIGITALES

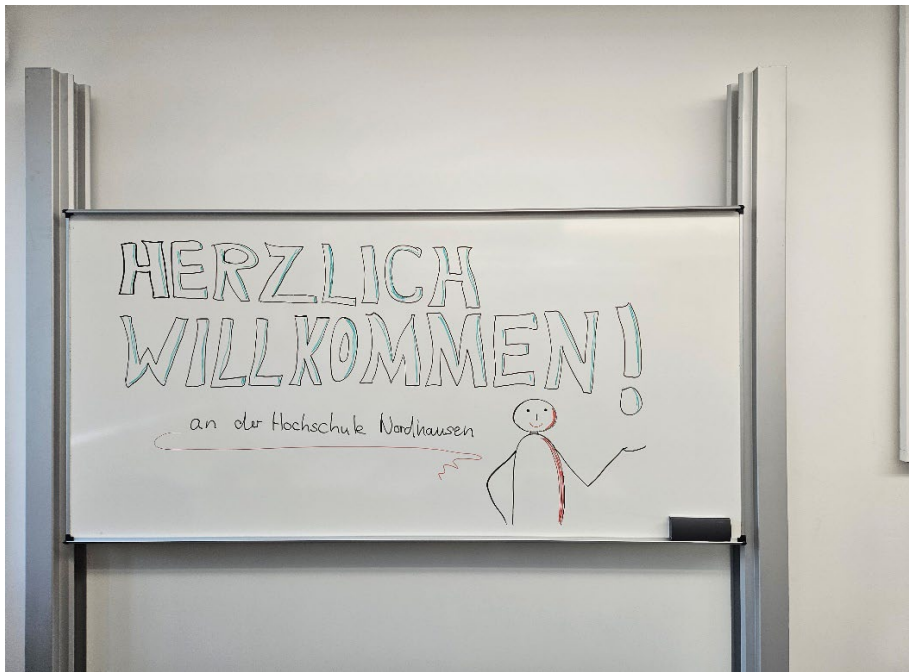
Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen habt, steht das e-Team gerne zur Verfügung.

Neue Kohorte Masterstudiengang Heilpädagogik – Bildung und Heterogenität an der HSN gestartet

Im Wintersemester 2024/25 startete der weiterbildende Masterstudiengang Heilpädagogik – Bildung und Heterogenität an der Hochschule Nordhausen mit neuen Studierenden. Die Teilnehmenden aus fünf verschiedenen Bundesländern mit vielfältigen Berufs- und Praxiserfahrungen gehören bereits zum zweiten Durchgang dieses Studiengangs und freuen sich auf sechs spannende Semester zu Themen wie Inklusive Profession und Haltung, Ethik, Menschenrechtsbildung, Sozialraum, Changemanagement, Empirische und partizipative Forschung und weiteren. Der Studiengang zielt darauf ab, Fachkräfte zu qualifizieren, die in der Lage sind, inklusive Bildungsangebote zu entwickeln, umzusetzen und weiterzuentwickeln.

Weitere Infos unter: <https://www.hs-nordhausen.de/studiengaenge/heilpaedagogik-bildung-und-heterogenitaet/>





REVIEW**Erfolgreiche Mittelbewilligung im DAAD-Programm STIBET-I 2025**

Der Antrag für eine Förderung im DAAD-Drittmittelprogramm STIBET-I 2025 wurde Anfang September erfolgreich gestellt. Im Stipendien- und Betreuungsprogramm für internationale Studierende und Doktoranden, aus dem Betreuungsmaßnahmen (Personalkosten und Sachmittel) für internationale Studierende und der jährliche DAAD-Preis, mit dem leistungsstarke und engagierte internationale Vollzeitstudierende ausgezeichnet werden können, finanziert werden, wurde für das Jahr 2025 eine Summe von 12.000 € bewilligt.

Erfolgreiche Mittelumwidmung im Erasmus-Aufruf KA131 2023 für Personalmobilitäten

Eine weitere Mittelumwidmung für Personalmobilität im Erasmus-Aufruf KA131 2023 war erfolgreich: Damit stehen für die 1. Jahreshälfte 2025 noch Mittel für Personal- und Lehrendenmobilitäten zur Verfügung. Die Webseite www.staffmobility.eu informiert über die verschiedenen Staff Weeks, Fortbildungsangebote und Sprachkurse. Angebote von Partnerhochschulen werden regelmäßig per E-Mail zirkuliert. Die Teilnahme steht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Lehre, Forschung, Verwaltung und Technik offen. Über das Erasmus+-Programm können auch Experten (Praktiker) aus Unternehmen und Organisationen der EU-Mitgliedsstaaten zu Gastlehrzwecken an die Hochschule Nordhausen eingeladen werden.

International University Fair in Rumänien

Die HSN war vom 05. – 07.10.2024 erstmalig auf einer internationalen Präsenz-Studierendengewinnungsmesse vertreten: Frank Einicke (FB Ing) und Fabian Schmitz (FB WiSo) stellten die Studienangebote beider Fachbereiche in Bukarest und Cluj-Napoca (Rumänien) vor. Die Messe verzeichnete insgesamt 12.000 Besucher.

Jobmesse ‚Talents on Field‘ mit Cricket

Am 16.10.2024 organisierte Nicola Bargfrede (Praktikantenamt/Career Service) an der HSN die Jobmesse ‚Talents on Field‘, bei der Unternehmen mit Studierenden der englischsprachigen Master-Studiengänge zusammenkamen – und zugleich mit der zweibeliebtesten Sportart der Welt Cricket, die in Deutschland kaum bekannt ist, bekannt gemacht wurden. Die Veranstaltung wurde vom IO im Rahmen des DAAD-geförderten Projektes HSN nachhaltig regional international unterstützt.

Besuch des Rektors der Rudny Industrial University Kasachstan und der LEG Thüringen

Am 08.11.2024 empfing der Hochschulpräsident, Prof. Dr. Jörg Wagner, den Rektor der Rudny Industrial University Kasachstan, Nurbek Saparkhojajev, und Irina Heß von der LEG Thüringen. Die Rudny Industrial University liegt im Gebiet Kostanay in Nordkasachstan und ist auf Studiengänge in den Bereichen Bergbau, Energietechnik und Metallverarbeitung spezialisiert. Weitere Studienbereiche an der Universität sind Automatisierungstechnik, Informatik, Transport und Infrastruktur, Maschinenbau, Management.

Indisches Fest Aarambh am 12.11.2024 im Audimax

Am 12.11.2024 richteten Studierende der englischsprachigen Studiengänge RES, CES und ERT für Angehörige der HSN ein indisches Fest aus. Dabei wurde die Vielfalt und Diversität der indischen Kultur(en), Bräuche, Musik, Tänze, aber auch Kulinaritäten vorgestellt. Insgesamt zählte die 5-stündige Veranstaltung 120 Besucher und war damit ein voller Erfolg. Die Veranstaltung konnte mit Hilfe des DAAD-geförderten Projekts STIBET I 2024 unterstützt werden.

Besuch aus dem Landratsamt zur Zusammenarbeit mit Ecuador

Am 19.11.2024 besuchte der 2. Beigeordnete des Landkreis Nordhausen, Dirk Schimm, mit seiner ecuadorianischen Kollegin Denisse Ramón die HSN und das Staatliche Studienkolleg. Gemeinsam mit dem Referat Studium & Lehre, dem Studien-Service-Zentrum, dem Studienbereich GuS und dem International Office wurden Perspektiven und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Schülerinnen und Schülern, Studierenden und Unternehmen aus Ecuador und Deutschland eruiert. Neben auf beiden Seiten vorhandenen Sprachkenntnissen in Deutsch und Spanisch sind vor allem die Möglichkeiten der praxisnahen und praxisorientierten Studiengänge der Hochschule in Zusammenarbeit mit dem Landkreis diskutiert worden. Das Gespräch wird im 1. Quartal 2025 im Beisein des Hochschulpräsidenten fortgesetzt.

Programmtagung in der DAAD-Förderlinie HAW.international in Karlsruhe

Ende November fand in Karlsruhe die Programmtagung des DAAF „Fünf Jahre HAW.International: Meilensteine und zukünftige Wege der Internationalisierung“ statt. Die HSN, die aktuell mit 0,5 Mio. Euro vom DAAD in der Projektlinie HAW.International mit dem Projekt HSN nachhaltig regional international bis 2025 gefördert wird,

war dabei erstmalig vertreten, stellte sich, ihre Angebote und das Projekt vor und sammelte über den Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern auf Leitungs-, IO- und Projektebene zahlreiche Ansatzpunkte und Best Practices für die weitere Internationalisierungsarbeit am Standort.

Beirat für Internationales 3/24

Am 27.11.2024 fand die dritte und letzte Sitzung des Beirats für Internationales in diesem Jahr statt. Beschlossen wurde vor allem über die Auswahl der eingegangenen Projektvorschläge der IPW 2025. Die Anmeldung zur IPW für Studierende wird zum Beginn des Sommersemesters im April erfolgen.

Personalmobilitäten über Erasmus+ KA131

Personalmobilitätsmaßnahmen zur Fortbildungszwecken führten durch:

- Prof. Dr. Matthias Viehmann und Prof. Dr. Klaus-Peter Neitzke (FB Ing) bei der Swedish Space Corporation (SSC) in Esrange (Schweden) vom 02. – 06.10.2024 und
- Simone Krauthöfer und Heidi Schell (FB Ing) im Rahmen einer International Staff Week an der Ivane Javakishvili Tbilisi State University (Georgien) vom 07. – 11.10.2024.

Interkulturelle Trainings

Am 29.11.2024 fanden für Studierende und am 05.12.2024 für Mitarbeitende sowie Lehrende im Rahmen des DAAD-geförderten Projektes HAW.International interkulturelle Trainings statt.

Weltweite Anzeigenschaltung englischsprachige Masterstudiengänge

Ab dem 02.12.2024 wird während des Bewerbungszeitraums für die vier englischsprachigen Master-Studiengänge RES, CES, ERT und Mechatronics bis zum 01.04.2025 auf DAAD-Webseiten an 30 internationalen Standorten über [GATE Germany](#) das Studienangebot beworben.

Neu abgeschlossene oder wieder aufgenommene Partnerschaftsverträge

Partnerhochschule	Land	Vertragsart	Fachrichtung	Mobilität für	Mobilitätszuschüsse möglich über
Vilnius Gediminas Technical University (VILNIUS TECH)	Litauen	IIA	Ingenieurwissenschaften, Wirtschaft	Studierende, Lehrende	Erasmus+

ONGOING

Überarbeitung der Internationalisierungsstrategie

Im Rahmen des DAAD-geförderten HAW.International-Projektes ‚HSN nachhaltig regional international‘ sowie neuerdings auf Wunsch des TMWWDG im Rahmen der STEP 2026 – 2030 wird die [Internationalisierungsstrategie der Hochschule Nordhausen](#) überarbeitet. Der Prozess muss bis Ende 2025 abgeschlossen werden und wird insbesondere vom Beirat für Internationales begleitet. Eine der Grundlagen wird dabei die kürzlich verabschiedete [Bund-Länder-Internationalisierungsstrategie](#) der KMK sein.

Austauschstudierende im Sommersemester 2025

Der Bekanntheitsgrad der HSN im Ausland steigt weiterhin – ebenso die Anzahl von Austauschstudierenden. Aktuell und bis Ende des Jahres 2024 läuft die Nominierungsfrist von Partnerhochschulen für ein Austauschsemester an der HSN. Es sind bereits über 20 Nominierungen für den FB Ing und die Studienbereiche BW und GuS eingegangen, weitere wurden bereits angekündigt. Die jeweiligen Ansprechpartner wurden per E-Mail informiert.

Bitte berücksichtigen Sie dies für die englischsprachige Lehrplanung im Sommersemester und melden uns diese baldmöglichst, damit die [Angaben auf der Webseite](#) aktualisiert werden können. Die Erstellung der Learning Agreements erfolgt wie bei unseren Outgoing-Studierenden aktuell und noch in den nächsten Wochen.

Anzahl Nominierungen	Hochschule	Land	Studienbereich(e)
3	University of Bergamo	Italien	Soziales (GuS, TSA)
12	Deutsch-Jordanische Hochschule	Jordanien	Ingenieurwissenschaften (RET, WINTEC, MAB), Wirtschaftswissenschaften (IBW)
1	Tashkent University of Information Technology	Usbekistan	IT (CES)
3	Turin Polytechnic University in Tashkent	Usbekistan	Wirtschaftswissenschaften (IBW)
6	Samarkand Institute of Economics and Service	Usbekistan	Wirtschaftswissenschaften (IBW)

DAAD-HAW.international-Projekt ‚HSN – nachhaltig regional international‘

Zum Wintersemester sind im Oktober die Studienbrücke (FB WiSo) und Career Prep (FB Ing) angelaufen. Zwei Kolleginnen haben im Oktober 2024 an der Weiterbildung zum „Integrationscoach“ des Instituts für Bildung-coaching teilgenommen, vier weitere Kolleginnen und Kollegen absolvieren die Fortbildung noch. Zur Stärkung der Interkulturellen Fertigkeiten beginnen drei Kolleginnen und Kollegen Weiterbildungen bei interculture e.V. und lassen sich zu Multiplikatorinnen/Multiplikatoren für interkulturelle Kompetenz bzw. zum „Interkulturellen Coach“ weiterbilden. Prof. Dr. Christian Ganseuer (HS Koblenz-Landau) konnte als externer Coach für die Gesamtmaßnahmen-Begleitung gewonnen und beauftragt werden. In Zusammenarbeit mit dem Referat Studium und Lehre befindet sich ein Unternehmensfragebogen in Bearbeitung.

Studentische Vertreterinnen und Vertreter für den Beirat für Internationales gesucht

Studentinnen und Studenten, die im [Beirat für Internationales](#) mitwirken möchten, sind eingeladen, sich über international@hs-nordhausen.de zu melden. Es wird jeweils eine Vertreterin/ein Vertreter pro Fachbereich gesucht. Der Beirat tagt drei Mal pro Jahr (in der Regel im Januar, Juli und November). Die nächste Sitzung findet am 27.11.2024, 16.00 – 17.30 Uhr statt.

Studium/Praktikum international

Der nächste Antragsschluss für ein [PROMOS-\(Teil\)Stipendium](#) des DAAD für ein Auslandssemester oder -praktikum, das nicht in der EU-33 stattfindet, ist am 15.01.2025. Die Beantragung eines [Mobilitätzuschusses aus Erasmus+Mitteln](#) für Mobilitätsphasen zu Studienzwecken an Partnerhochschulen innerhalb der EU im Wintersemester 2025/2026 ist bis zum 01.02.2025 möglich.

Bitte beachten Sie weiterhin die im Rahmen des Beirats 3/23 beschlossene Neuerung aus Newsletter 6/23: Zur Vor- und Nachbereitung der Mobilitäten ist der Nachweis zu erbringen, am Buddy-Programm der Hochschule Nordhausen mitgewirkt zu haben. Ferner ist das Berichten über die Mobilitätsphase nach Rückkehr im Rahmen einer Outgoing-Veranstaltung verpflichtend.

Buddies gesucht

Ihr kennt euch in Nordhausen ganz gut aus und habt Lust, Menschen aus anderen Kulturen zu treffen? Für euch gibt es keine dummen Fragen und ihr erklärt Dinge auch gerne mit Händen und Füßen? Sehr gut, dann erfüllt ihr die wichtigsten Voraussetzungen, um Buddy zu werden und neue Studierende bei ihrem Ankommen in Nordhausen und an der Hochschule zu unterstützen. Meldet euch mit einfach mit eurem Namen und Studiengang unter: wewin@hs-nordhausen.de.

UPCOMING

Internationaler Stammtisch und Ausflüge

Der internationale Stammtisch findet in der Vorlesungszeit dienstags ab 18:00 Uhr im StuRa-Haus statt. In diesem Semester wurden bereits Ausflüge zum Rabensteiner Stollen, nach Stolberg mit Stadtführung und Wanderung zum Josephskreuz unternommen. Der letzte Ausflug in diesem Jahr zum IFA Museum und Weihnachtsmarkt im Park Hohenrode findet am 07.12.2024 statt. Weitere Informationen gibt es während der Einführungswoche, auf [Instagram](#) und bei [Moodle](#).

Ihr habt außerdem die Möglichkeit, bereits jetzt Vorschläge und Wünsche für Ausflugsziele für das Jahr 2025 per E-Mail an wewin@hs-nordhausen.de einzureichen.

Workshops im Rahmen des DAAD-HAW.international-Projekts ‚HSN – nachhaltig regional international‘

Am 12.12.2024 finden an der HSN zwei Präsenz-Workshops mit Prof. Dr. Christian Ganseuer statt. Vormittags wird es um die inhaltliche und zielgruppenspezifische Weitergestaltung der beiden Maßnahmen HSNprepared (Studienbrücke, perspektivisch HSNgo) und HSNIQ (Begleitmaßnahmen Eng-Master) gehen; am Nachmittag um die rechtliche Implementierung.

Am 13.12.2024 findet ein weiterer Workshop mit der Zielgruppe Unternehmensvertreterinnen/Unternehmensvertreter zum Thema „Internationale Fachkräfte: Ihre Bedarfe, unsere Talente“ mit Professor Ganseuer statt: <https://www.hs-nordhausen.de/veranstaltungen/internationale-fachkraefte-ihre-bedarfe-unsere-talente/> .

Internationale Studierendengewinnungsmesse in Ungarn

Die HSN nimmt über [GATE Germany](#) vom 09. – 11.01.2025 an der 25th Educatio International Fair in Ungarn teil.

Beirat für Internationales 1/25

Der nächste Beirat 1/25 findet am 29.01.2025 statt.

IPW 2025

Die nächste Internationale Projektwoche findet vom 19. –23.05.2025 statt. Bitte beachten Sie, dass einige Projektarbeiten ebenfalls am direkt daran anschließenden Tag der offenen Tür am 24.05.2025 vorgestellt werden. Die Anmeldung zur IPW wird zu Beginn des Sommersemesters im April erfolgen.

[nach oben](#)

HOCHSCHULSOZIALARBEIT

[nach oben](#)↑

ZENTRALE EINRICHTUNGEN

SPRACHENZENTRUM

Das Sprachenzentrum der Hochschule Nordhausen (HS NDH) hat erneut unter Beweis gestellt, dass es in der Lage ist, eine moderne und international anerkannte Fremdsprachenausbildung anzubieten.

Mit der Erweiterung der bestehenden UNICert®-Akkreditierung um DaF-Basis A2 GER können erstmalig nun auch internationale Studierende DaF A2 UNICert®-Prüfungen ablegen, sofern sie bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Das europaweit anerkannte Zertifikat stellt eine Zusatzqualifikation dar, die dazu beiträgt, angehende Akademiker/-innen auf ihre wissenschaftlichen und beruflichen Tätigkeiten vorzubereiten.

In Thüringen ist die HS NDH derzeit die einzige Einrichtung, die UNICert akkreditiert ist - ein Grund, in Nordhausen zu studieren!

Bei Fragen zu UNICert® DaF Basis A2 wenden Sie sich bitte an die folgenden DaF-Lehrenden: Alexandra Aberle (-170), Franziska Koppe (-171) oder Katrin J. Wagner (-178)

Information for international students and colleagues

The Language Centre of the University of Applied Sciences Nordhausen is proud to announce its accreditation of UNICert® DaF-Basis A2 CEFR. For the first time, interested students and colleagues can now take UNICert® DaF Basis A2 CEFR examinations, provided certain requirements are met.

In tertiary education, the UNICert® certificate stands out because it is more than just any ordinary certificate. It is an additional qualification which is recognized throughout Europe.

In Thuringia, the University of Applied Sciences Nordhausen is currently the only institution that is UNICert® accredited - a reason to study in Nordhausen!

In case of questions, please contact the following lecturers of German as a second/foreign language: Alexandra Aberle (-170), Franziska Koppe (-171) or Katrin J. Wagner (-178)

[nach oben](#)

MEDIENZENTRUM

Mitte November wurden in den Seminarräumen 10, 13, 29, 30, 32 sowie im Sitzungszimmer des Präsidiums interaktive Displays im 86"-Format installiert, die die bisherige Präsentationstechnik ablösen. Kurzanleitungen werden im Intranetbereich des Medienzentrums auf der Moodle-Lernplattform bereitgestellt. Für Dezember ist eine Kurzschulung durch den Lieferanten geplant, über deren Termin wir in Kürze informieren.

[nach oben](#)↑

BIBLIOTHEK

[nach oben](#)

STUDIEN-SERVICE-ZENTRUM

[nach oben](#)↑

STUDIENKOLLEG

[nach oben](#)↑

AUS DEN SACHGEBIETEN

PERSONAL

Neue Beschäftigte:

Das Sachgebiet Personal informiert in einer gesonderten Rundmail über neue Beschäftigte an der Hochschule.

BAU

[nach oben](#)

AUS DEN FACHBEREICHEN

FB INGENIEURWISSENSCHAFTEN



BEXUS-Experiment: Hochschule Nordhausen wieder erfolgreich ganz oben dabei

Fünf Studierende der Ingenieurwissenschaften haben als Team BEXUS-ARESONUS ihr Experiment am Stratosphärenballon BX 35 in Nordschweden im Esrange Space Center erfolgreich durchgeführt; gefördert und begleitet durch das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), die Swedish National Space Agency (SNSA), die European Space Agency (ESA), die Swedish Space Corporation (SSC), das ZARM Bremen sowie durch die beiden Senior Scientists Prof. Viehmann und Prof. Neitzke. Inhalt des Experiments war das Messen von Infraschall, also von Geräuschen bis etwa 20 Hz. Diese werden von natürlichen und technischen Quellen produziert, sind jedoch für den Menschen nicht hörbar. Ermittelt wurden während des Fluges außerdem Temperatur, Druck und Beschleunigung. Der Ballon flog am 02.10.2024 von 09.52 Uhr bis 15.38 Uhr mit Landung in Finnland. Die minimale Außentemperatur betrug minus 72,2 °C, der minimale Luftdruck 15,4 mbar und die maximale Höhe 27.800 m. Es ist bereits das dritte Experiment Nordhäuser Studierender in der auserwählten Gemeinschaft Europäischer Universitäten und Hochschulen. Nun steht die spannende Datenanalyse an.

Neues aus dem in.RET

Bücher & Buchkapitel

P. Dickmann, S. Übelmesser, K.-H. Brandenburg,, N. Harth, S. Henn, N. Knoepfler, A. Leisner-Egensperger, B. Lochner, M. Pletz, B. Stein, K. von der Weiden, V. Wesselak: Veröffentlichungen des Beirats zum SARS-2/CoVID-19-Pandemie- und Pandemiefolgenmanagement der Thüringer Landesregierung. ISBN 978-3-00-078425-5, Erfurt (2024)

Zeitschriften- und Konferenzbeiträge

A. Bajaj, A. Oberdorfer, C. Schmidt: Implementation and Evaluation of Demand-Side Management using SinkDSM Module in oemof. 7. RET.Con Nordhausen (2024)

E. Fokuhl, G. Mülhöfer, V. Wesselak, T. Mikolajick, D. Philipp, P. Gebhardt: In-situ-Auflösung lichtinduzierter Degradationseffekte während Klimakammerexperimenten durch Dunkelkennlinienmonitoring. 7. RET.Con, Nordhausen (2024)

T. Link, J. Haller, R. Rathje: Entwicklung eines Nullemissionsmotors für stationäre Energiespeicherlösungen. 31. Symposium Nutzung regenerativer Energiequellen und Wasserstofftechnik, Stralsund (2024)

C. Rothe, T. Link: Die Entwicklung eines sphärischen Scrollexpanders. 31. Symposium Nutzung regenerativer Energiequellen und Wasserstofftechnik, Stralsund (2024)

J. Wenzel, C. Schmidt, T. Link: Beschreibung der Verluste von Wärmespeichern in der Simulationsumgebung oemof mit Hilfe eines Zwei-Schichten-Speichermodells. 31. Symposium Nutzung regenerativer Energiequellen und Wasserstofftechnik, Stralsund (2024)

Vorträge

G. Dhungel: Dekarbonisierung der Energieversorgung von Hochschulen: ein Fall für oemof. 7. RET.Con Nordhausen (2024)

L. Gerstenberg: Beschleunigte PID-Tests mit wechselnder Potentialbelastung an CIGS PV-Modulen. 7. RET.Con Nordhausen (2024)

V. Wesselak: Sensitivitätsanalyse und Komplexitätsreduktion in der Energiesystemmodellierung. ZO.RRO Konferenz, Erfurt (2024)

V. Wesselak, H. Hauer-Berghuis: Eingangsdaten – Grundlagen für die Energiesystemmodellierung. 1. Stakeholder Workshop zur Energiestrategie Kärnten. Villach (2024)

V. Wesselak, H. Hauer-Berghuis: Energiebedarf Kärntens – Szenarien einer zukünftigen Entwicklung. 2. Stakeholder Workshop zur Energiestrategie Kärnten. Villach (2024)

[nach oben](#)

FB WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Veröffentlichungen

Zahradnik, Stefan (2024): Geschlechtergerechte Rechts- und Verwaltungssprache, Nordhausen. Rechts- und Verwaltungssprache soll geschlechtergerecht sein. Sie soll sich aber auch möglichst leicht lesen und verstehen lassen, eindeutig sein und auf möglichst breite Akzeptanz stoßen. Wie diese Anforderungen möglichst ausgewogen berücksichtigt werden können, zeigt das vorliegende Werk auf Basis der mitabgedruckten Regelungen des Bundes und der Länder. Kommentierte Beispiele aus Gemeindeordnungen, Hochschulgesetzen und Bauordnungen verschiedener Bundesländer runden die Darstellungen ab.

Das Buch richtet sich insbesondere an Praktikerinnen und Praktiker, die sich den vorgenannten Anforderungen bei der Abfassung von Regelungsentwürfen und Schreiben zu stellen haben, sowie an Studierende, die eine Tätigkeit im öffentlichen Dienst anstreben. Nicht zuletzt leistet dieses Buch einen Beitrag in der Diskussion über die in Teilen der Gesellschaft herrschende Vorstellung, Personenbezeichnungen im Femininum mit Sonderzeichen zwischen Wortstamm und Suffix seien geschlechtergerecht und für die Kommunikation der öffentlichen Hand geeignet.

Borcsa, M. (2024). Zum Umgang mit Risiken und Nebenwirkungen in Systemischer Therapie. Vortrag im Symposium (Chairs: Maria Borcsa & Bettina Wilms): Systemische Therapie - Perspektiven der Versorgung. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik (DGPPN): "Psychische Gesundheit in Krisenzeiten", 27.-30.11.2024, Berlin, Deutschland.

Absolventin der Hochschule Nordhausen erhält den Förderpreis für herausragende Abschlussarbeiten in der Heilpädagogik



Unsere Absolventin des Bachelorstudiengangs Heilpädagogik/Inclusive Studies, Mara Niedling, wurde am 17.11.2024 mit dem Förderpreis für herausragende Abschlussarbeiten des Internationalen Archivs für Heilpädagogik in Zusammenarbeit mit dem Berufs- und Fachverband Heilpädagogik (BHP) e.V. auf der Bundesfachtagung Heilpädagogik ausgezeichnet. Der Preis wird alle zwei Jahre für herausragende Arbeiten in der Heilpädagogik vergeben. Das Thema der Arbeit lautete „Der Zusammenhang von Selbstmitgefühl und empathischen Stress bzw. Empathiemüdung in Hinblick auf das professionelle Handeln von Heilpädagog*innen“. Die Arbeit wurde von Julia Fischer, ehemals Lehrkraft für besondere Aufgaben an der HSN und Doktorandin, betreut. Wir gratulieren ganz herzlich!!!

[nach oben](#)↑

AUS DEN GREMIEN

Die nächste Sitzung der Hochschulversammlung findet am 26.02.2025, 16:00 Uhr statt. Die Protokolle werden nach Genehmigung auf der nächsten Sitzung der Hochschulversammlung im Intranet eingestellt.

PERSONALRAT

Erreichbarkeit Personalrat

Der Personalrat ist arbeitstäglich erreichbar unter personalrat@hs-nordhausen.de oder Telefondurchwahl - 123.

[nach oben](#)↑

AKTUELLES

ANKÜNDIGUNG: LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN AM 24.05.2025 - NACH DEM TAG DER OFFENEN TÜR DIREKT WEITER IN DIE WISSENSCHAFT!

Die Hochschule Nordhausen lädt alle Interessierten herzlich zur Langen Nacht der Wissenschaften am 24. 05.2025 ein. Im Anschluss an den Tag der offenen Tür bieten wir unseren Besucherinnen und Besuchern einen besonderen Einblick in die spannenden und vielfältigen Forschungs- und Lehraktivitäten unserer Hochschule.

Wir suchen Sie als Referentin/Referenten!

Wir freuen uns auf Beiträge aus der Hochschule und von externen Partnern. Egal ob Vorträge, Führungen, Vorlesungen, Experimente oder interaktive Formate – Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Gemeinsam möchten wir zeigen, wie faszinierend Wissenschaft sein kann.

Nutzen Sie gern schon die Feiertage, um über ein spannendes Thema nachzudenken, das Sie mit einem interessierten Publikum teilen möchten. ☺

Anmeldung ab Mitte Januar

Ab Mitte Januar 2025 können Sie sich über die Website der Hochschule als Referentin/Referent anmelden. Weitere Informationen folgen bald.



PORTRÄTFOTOS FÜR DIE NEUE WEBSITE

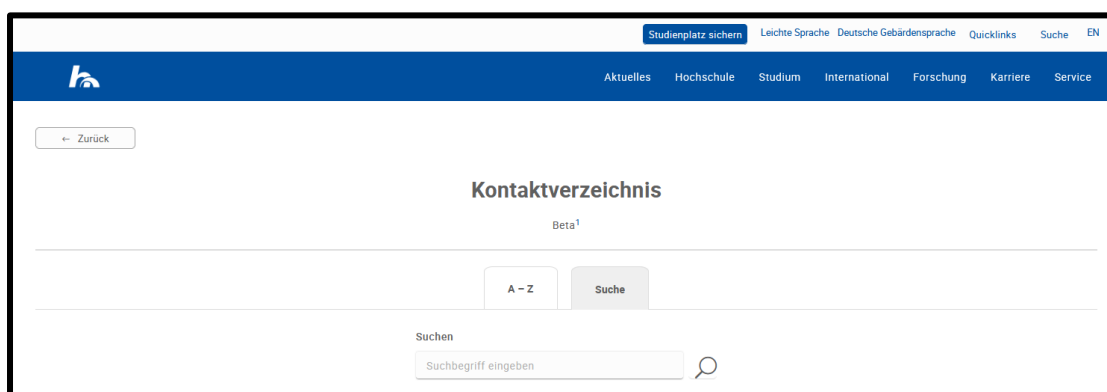
Unsere neue Hochschul-Website lebt von einer modernen und einladenden Darstellung. Aktuelle und professionelle Portraitfotos der Hochschulangehörigen spielen dabei eine zentrale Rolle. Sie schaffen Vertrauen und geben Besucherinnen und Besuchern unserer Website einen persönlichen Einblick in unsere Hochschule.

Alle Hochschulangehörigen haben weiterhin die Möglichkeit, professionelle Portraitfotos für die neue Website erstellen zu lassen. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei Tina Bergknapp, um einen Termin zu vereinbaren. Gestalten Sie mit uns das Gesicht der Hochschule Nordhausen!

KONTAKTVERZEICHNIS: VERBESSERTE SUCHE DANK SCHLAGWÖRTERN

Im Kontaktverzeichnis der neuen Website ist es jetzt möglich, gezielt über Suchbegriffe nach Ansprechpartnern zu suchen. Damit diese Funktion optimal genutzt werden kann, sorgen wir dafür, dass alle Hochschulangehörigen mit passenden Schlagwörtern versehen werden. Zu Beginn des kommenden Jahres werden wir diese Schlagwörter noch einmal gezielt bei allen Hochschulangehörigen abfragen, um sicherzustellen, dass die Suche größtmöglichen Nutzen bietet.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung bei der Optimierung unserer neuen Website!



WEBSITE-BETREUUNG ÜBER DIE FEIERTAGE 🎅🌟

Über die Feiertage gönnt sich unsere Website eine kurze „Schlummerpause“. Keine Sorge – alle Inhalte bleiben wie gewohnt verfügbar und die Website ist voll funktionstüchtig! Es wird lediglich keine Bearbeitung von Änderungen stattfinden.

Damit wir Ihre Anliegen vor den Feiertagen noch bearbeiten können, bitten wir Sie, diese **bis spätestens 16.12.2024** an website@hs-nordhausen.de zu senden. Bis zum 19.12.2024 können wir dann noch alle Aufträge erledigen, auch unvorhergesehene & dringende Anfragen werden bis dahin bearbeitet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis – wir wünschen Ihnen eine entspannte Vorweihnachtszeit! 🌟



FRAGEN & ANREGUNGEN

Ansprechpartnerin: [Tina Bergknapp](#)

Die Pressemitteilungen der Hochschule Nordhausen finden Sie [HIER](#).

[nach oben](#)

DATENSCHUTZ

Ansprechpartnerin: Sabine Ohrdorf, Tel. 03631 420-209

[nach oben](#)↑

IMPRESSUM

Hochschule Nordhausen
University of Applied Sciences
Prof. Dr. Jörg Wagner
Weinberghof 4
99734 Nordhausen
Tel.: +49 3631 420-100
Fax: +49 3631 420-810
www.hs-nordhausen.de